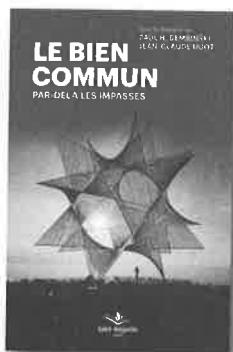


Lecture recommandée

Le bien commun



La notion de « bien commun » apparaît une cinquantaine de fois dans l'encyclique pour l'environnement Laudato si. Le Pape François entend par là une société qui permette au plus grand nombre de croyants de satisfaire à leurs besoins essentiels et de s'épanouir pleinement. C'est lors d'un colloque organisé en 2015 à l'Université de Fribourg que le bien commun a été discuté sous l'angle de sa portée sociale. Un ouvrage de synthèse de ces échanges est désormais disponible. Plusieurs auteurs romands montrent où se joue le bien commun, quelles sont les conditions économiques qui le favorisent et qui s'est mobilisé de manière particulièrement active pour le promouvoir. Un article de Michel Egger joue là un rôle central: il voit Laudato si comme un appel à prendre très au sérieux les défis sociaux et écologiques de notre temps et considère l'écologie dans son ensemble comme le moteur d'une révolution culturelle.

Kurt Aufderreggen

Paul Dembinski et Jean-Claude Huot (dir.): *Le bien commun. Par-delà les impasses*. Ed. Saint-Augustin, 2017, ISBN 978-2-88926-152-2, Fr 29.-.

Agenda

Zertifizierungsfeier Grüner Güggel in Dübendorf

Gottesdienst mit feierlicher Übergabe des Labels «Grüner Güggel» an den katholischen Seelsorge- raum Dübendorf-Fällanden-Schwerzenbach.

Sonntag, 7. Januar 2018, 10.30 Uhr, Kirche Maria Frieden Dübendorf

Ökumenische Kampagne «Werde Teil des Wandels»

Veranstaltungen mit Input von Kurt Aufderreggen über die Grüne Kirche als Teil des Wandels.

Mittwoch, 17. Januar 2018, 18 bis 21.30 Uhr im Kath. Kirchgemeindehaus in Langenthal.

Donnerstag, 18. Januar: Ref. Winterthur-Seen. Weitere Informationen: www.refkircheseen.ch

Runder Tisch Grüner Güggel im Kanton Zürich

Am Runden Tisch treffen sich Umweltverantwortliche aus den verschiedenen Kirchgemeinden im Kanton Zürich und weitere Interessierte zum informellen Austausch. Neben gegenseitiger Information zu aktuellen Projekten soll am nächsten Treffen das Thema «nachhaltige Geld-/ Pensionskassenanlagen» im Fokus stehen.

Mittwoch, 31. Januar 2018, 18 Uhr, in Dübendorf. Bei Interesse melden Sie sich unter gg.rundertisch.zh@gmail.com, dann werden Sie in den Verteiler für die Detaileinladung aufgenommen.

Lehrgang Grüner Güggel

Der zweite Lehrgang für kirchliche Umweltberaterinnen und Umweltberater ist im Oktober gestartet. Nach Absprache mit der Kursleitung kann der Gebäuderundgang separat gebucht werden.

Kursdaten: 19.1.2018 (Dübendorf), 2.3.2018 (Stäfa), 23.3.2018 (Luzern), 21.04.2018 (Bern).

Weitere Informationen: www.oeku.ch

Petite école pour la terre

Les «Petites Écoles» de Crêt-Bérard à Puidoux sont des formations de base dans différents registres de la vie chrétienne qui permettent de mieux connaître l'Évangile, de mettre sa foi en pratique et d'entrer dans sa vocation. Ces parcours sont accessibles à tout le monde.

Vendredi 8 décembre 2017, soirée d'introduction, 18h45 présentation du parcours avec apéritif dinatoire (inscription sous info@cret-berard.ch, offrande). Informations: www.bit.ly/2ml7LoB, www.bit.ly/2AFaPir

Aktionsplan Biodiversität

Der vom Bundesrat veröffentlichte Aktionsplan zur Strategie Biodiversität werde den grossen Herausforderungen zum Schutz der Biodiversität in der Schweiz nicht gerecht, sagen die Naturschutzorganisationen Bird-Life Schweiz, Pro Natura und WWF Schweiz. Die Massnahmen wiesen grosse Lücken auf, sie seien unzureichend und zu unverbindlich. Die zusätzlich gesprochenen Mittel reichten nicht, um auch nur die wichtigsten Massnahmen umzusetzen. Die Organisationen haben 26 wichtige und dringende Massnahmen zum Erhalt und zur Förderung der Biodiversität formuliert. Auch die oeku unterstützt diese Forderungen.

Massnahmenkatalog: www.birdlife.ch/aktionsplan

Friedensnobelpreis

Das Nobelpreiskomitee hat die Kampagne für ein Atomwaffenverbot (Ican) mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet. Ican ist ein Bündnis von 450 Friedensgruppen, die sich für die atomare Abrüstung einsetzen.

www.icanw.org

Nachhaltige Beschaffung

Der Kompass Nachhaltigkeit unterstützt öffentliche Einkäufer bei der sozialen und ökologischen Beschaffung. Das OnlineTool des Bundes gibt allgemeine Informationen über nachhaltige Beschaffung, juristische Hintergrundinfos zu Ausschreibungen und Praxisbeispiele von Gemeinden. Unter der Rubrik Produkte gibt es detaillierte Informationen zum Einkauf von Büromaterial, Reinigungsmitteln, Beleuchtung und Lebensmitteln – Produkten also, die auch von Kirchgemeinden häufig eingekauft werden.

www.kompass-nachhaltigkeit.ch

Leitfaden der Stiftung Pusch zum ökologischen Einkaufen für Schulen und Kitas (auch für Kirchgemeinden geeignet): www.bit.ly/2Ac14r0

StopArmut-Konferenz

An der diesjährigen StopArmut-Konferenz wurde über das Thema «Geld» sowohl an Referaten als auch an einer Podiumsdiskussion angeregt diskutiert. In Workshops konnten sich die Teilnehmenden auch praktisch damit befassen.

Weitere Informationen: www.bit.ly/2zkuowk